

Blickpunkt Ostheide

CDU-Mitteilungsblatt



BARENDORF

NEETZE

REINSTORF

THOMASBURG

VASTORF

WENDISCH EVERN

Titelfoto: Heiko Mietzner, Grafik: fotolia

Weihnachtsgrüße

Lieber Marco, der CDU Samtgemeindeverband Ostheide wünscht Dir bei Deinem Bundestagswahlkampf viel Erfolg und ein gutes Gelingen. Liebe Bürgerinnen und Bürger, trotz der

schwierigen und unsicheren Zeiten, wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie ein besinnliches Weihnachtsfest 2024 und ein glückliches und gesundes neues Jahr 2025.

Karsten Halbensleben



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in der Ostheide,

nach dem überfälligen Ende der Ampel-Regierung steht unser Land vor einer Richtungsentscheidung: Eine oft weltfremde Bürokratie, hohe Energiekosten und steigende Sozialabgaben setzen vielen Betrieben schwer zu. Deutschland droht international den Anschluss zu verlieren.

Als beruflich erfahrener Wirtschaftsingenieur kenne ich die Probleme, mit denen Industrie, Mittelstand und Landwirtschaft konfrontiert sind.

Als Kreistagsabgeordneter für Neetze und unsere schöne Ostheide ärgere ich mich, dass der Bund die Kommunen finanziell im Stich lässt und wichtige Infrastrukturprojekte wie die geplante Elbbrücke bei Neu Darchau nicht vorankommen.

Als Familienvater Sorge ich mich um den sozialen Frieden in unserem Land. Ich möchte, dass meine Töchter ihr Leben auch morgen frei, sicher und selbstbestimmt gestalten können.

Als Ihr Bundestagsabgeordneter werde ich mich für bezahlbaren Wohnraum, niedrigere Energie- und stabile Verbraucherpreise sowie eine Entlastung der hart arbeitenden Mitte unserer Gesellschaft einsetzen. Wer in diesem Land etwas leistet, soll sich wieder mehr leisten können.

Dafür bitte ich um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme!



Deutschland kann es besser.

Dr. Marco Schulze

Ihr Bundestagskandidat für Lüchow-Dannenberg und Lüneburg



Kontakt

Dr. Marco Schulze
Mobil: 0157 551 655 77
info@marcoschulze.de
www.marcoschulze.de

Spendenkonto

CDU Kreisverband Lüneburg
IBAN: DE91 2405 0110 0000 0231 01
Spende Bundestagswahlkampf
Dr. Marco Schulze



V.i.S.d.P.: CDU KV Lüneburg
Stadtkoppel 16 | 21337 Lüneburg

BARENDORF

Aus den Gemeinden

Was für ein Jahr 2024!

Hallo liebe Leser und Leserinnen, Wer hätte Anfangs des Jahres gedacht, dass unsere Fußballnationalmannschaft der Herren im Sommer uns wieder begeistern kann, auch wenn Sie im Viertelfinale mit viel Pech ausgeschieden sind. Oder dass wir einen Super-Sommer erlebt haben.

Der Hammer war aber aus meiner Sicht der Zusammenbruch der Bundes-Ampel aus SPD, FDP und den Grünen im Spätherbst! Sie haben uns viel Unsicherheit und Zwietracht gebracht und sind dabei unprofessionell sogar dilettantisch vorgegangen. Nun endlich kommen Neuwahlen.

Kurzer Rückblick für Barendorf. Die Straße Drosselweg wird endlich Grundsaniiert und fit für die Zukunft gemacht. Leider werden sich die Baumaßnahmen bis ins nächste Jahr ziehen. Im Rat diskutieren wir gerade die Radverkehrsförderung 3.0. Bis zum Ende Februar wollen wir ein Konzept mit Maßnahmen fertiggestellt haben; u.a. sollen alle Gemeindestraßen zur 30 km/h (bis auf die vorhandenen Spielstraßen) Zone umgewandelt werden.

Sprechen Sie mich/uns gerne an, wenn Sie Anregungen haben.

Zum Schluss eine herzliche Bitte: Wir haben zum ersten Mal einen Bundestagskandidaten

aus der Ostheide: Dr. Marco Schulze aus Neetze ist unser CDU-Kandidat!

Bitte gehen Sie wählen und nutzen frühzeitig die Briefwahl (gerade bei Eis und Schnee im Winter). Dr. Marco Schulze benötigt jede Erststimme und die CDU jede Zweitstimme; damit unser Kandidat aus der Ostheide in den neuen Bundestag in Berlin ziehen kann!

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2025 wünscht Ihnen

Joern Krumstroh / Fraktionsvorsitzender im Gemeinderat Barendorf



INHALT

Barendorf	2	Vastorf	6	Kultur	11
Neetze	3	Wendisch Evern.....	7	Landtag.....	12
Thomasburg	5	Samtgemeinde.....	9		



SIE HABEN ETWAS ZU FEIERN ... WIR HABEN DEN FESTLICHEN SAAL!

Geburtstag, Hochzeit, Jubiläum oder auch ernstere Anlässe: das Reinstorfer Gasthaus bietet einen ebenso festlichen wie originellen Rahmen für 20-200 Gäste. Der einzigartige Saal von 1905 bezauberte schon viele Gäste. Mit unseren Partnern unterbreiten wir Ihnen gerne ein individuelles Angebot für Catering, Live-Musik, Disco, Vortrag, Cabaret oder Film nach Ihren Vorgaben. Besuchen Sie unsere Bildergalerie auf <http://www.1w-lg.net>

Wir freuen uns auf Ihren Anruf:
Jens Thomsen
mobil: 0172-5199031
Tel.: 04134-907507
thomsen@marketing-jt.de

ONE WORLD Kulturzentrum und Gasthaus Reinstorf
Alte Schulstraße 1, 21400 Reinstorf
<http://1w-lg.net>

WIR SETZEN DEN FOKUS FÜR SIE!

Steuerberater Dipl.-Kfm. PETER RICHTER
Burgmühlenweg 2a 29439 Lüchow
Fon: 05841 - 97 99 4 Fax: 05841 - 97 99 60
richter@richter-hauser.de www.richter-hauser.de

RIECHER HAUSER
STEUERBERATER PARTNERSCHAFT mbB IN NEETZE + LÜCHOW

Steuerberater FRANK HAUSER
Lüneburger Landstraße 29 21398 Neetze
Fon: 05850 - 97 11 200 Fax: 05850 - 97 11 208
hauser@richter-hauser.de www.richter-hauser.de

KUS PRÜFSTELLE OSTHEIDE

Am Köstorfer Busch 1 · 21397 Vastorf · Gewerbegebiet Volkstorf



Die sympathische Alternative
Für alle Fahrzeuge

AMTLICHE FAHRZEUGPRÜFUNGEN
(HU, SP, Oldtimereinstufungen im Namen der KÜS)

KFZ-SACHVERSTÄNDIGE
für UVV, BGV, ADR, Gasprüfungen

ÖFFNUNGSZEITEN (ohne Termin)
Mo - Fr 9:00 - 17:00 Uhr
Di & Do 9:00 - 18:00 Uhr
Sa 9:00 - 12:00 Uhr

04137 - 20 33 100
info@pruefstelle-ostheide.de
www.pruefstelle-ostheide.de

NEETZE

Aus den Gemeinden

Neues zum Bebauungsplan für den Grundschulstandort Neetze

In der jüngsten Sitzung des Bau- und Dorfentwicklungsausschusses der Gemeinde Neetze wurde über den aktuellen Stand des Bebauungsplanes für den Grundschulstandort, der Feuerwehr und einer Turnhalle beraten. Dieser neue Standort soll, wie bereits berichtet, an das Sportplatzgelände angrenzen. Im Entwurf liegen Flächenpotenziale für verschiedene Varianten in der Anordnung vor. Die neue Schule könnte hinter dem östlichen Sportplatz oder im nordöstlichen Bereich der angrenzenden Ackerfläche liegen. In jeder Variante wäre ein ausreichendes Flächenpotenzial für eine neue Sporthalle verfügbar. Über den Umgang mit der alten Sporthalle soll Anfang des neuen Jahres beraten werden. Im Falle eines langfristigen Weiterbetriebes der alten Sporthalle stehen erhebliche Sanierungsmaßnahmen an. Die Heizung stammt z.B. aus dem Jahr 1991

und müsste für einen langfristigen Betrieb komplett umgebaut werden. Eine Außendämmung der Halle wäre notwendig und das Dach über den Kabinentrakten müsste energetisch umgebaut und saniert werden. Ein Gutachten eines Gebäudeenergieberaters liegt als Beratungsgrundlage vor. Konsens besteht zur Turnhallenplanung jedoch bislang nur darüber, dass an einem neuen Grundschulstandort auch eine schulsporttaugliche Halle vorhanden sein soll.

Zum Bebauungsplan für den neuen Schulstandort liegt ein eigen dafür in Auftrag gegebenes Verkehrsgutachten vor. Dies sieht keine gravierenden Probleme bei einer Anbindung des neuen Schul- Feuerwehr und Turnhallenstandorts an der Landesstraße vor. In den ersten Wochen des neuen Jahres soll die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der

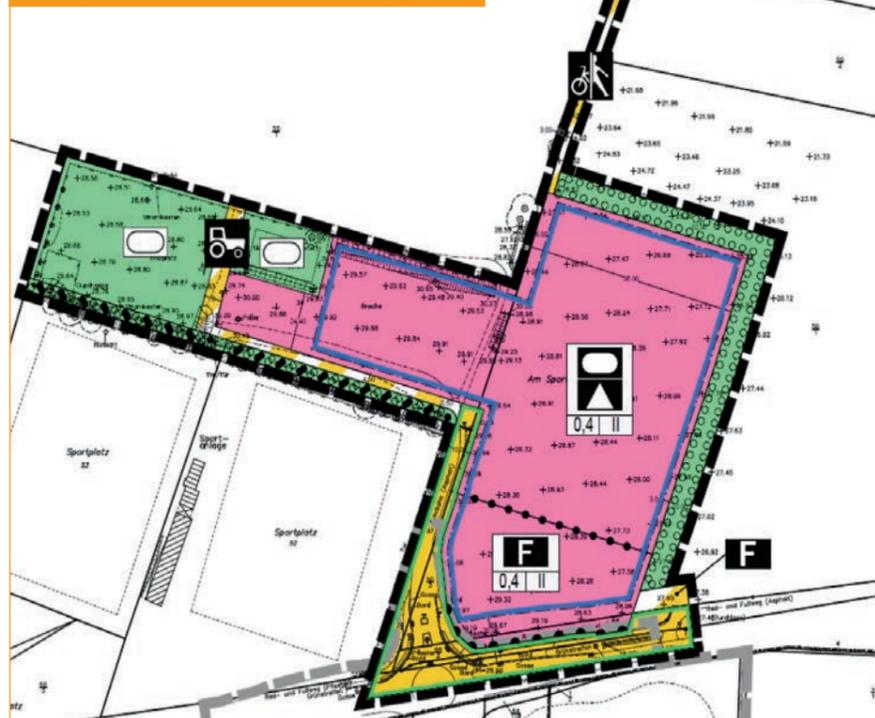
Behörden erfolgen. Aus den dort eingehenden Informationen sollen die weiteren Planungsschritte abgeleitet werden.

Über die Nachnutzung der alten Schule machen wir uns als CDU-Fraktion natürlich auch Gedanken. Wir können uns gut vorstellen, Einheiten für seniorengerechtes Wohnen zu entwickeln. Hier sehen wir ein deutliches Potenzial für unseren Ort. Genauso im Blick haben wir die Kleinen. Auch eine Erweiterung der Kinderbetreuung wäre auf dem Grundstück denkbar. Wir werden Sie dazu auf dem Laufendem halten.



Karsten Johansson

Auszug aus dem Entwurf des Bebauungsplanes



Ausblick auf 2025

Ein turbulentes Jahr geht zu Ende, was bleibt ist das Chaos der Ampel. Da sind wir schon beim Ausblick auf 2025: Im Februar wird der Bundestag neu gewählt. Für unseren Wahlkreis tritt der Neetzer Dr. Marco Schulze an. Wir hoffen auf ein erfolgreiches Wahlergebnis. Daher mein Appell: GEHT WÄHLEN!!! Überlasst den Raum nicht den radikalen linken und rechten Kräften! Es zählt jede Stimme!

Was steht in der Gemeinde an?

Der Spielplatz im neuen Baugebiet wird errichtet. Auch beim neuen Einzelhandel geht es im Frühjahr hoffentlich los. Es wird auch wieder offene Fraktions Sitzungen der CDU Neetze geben. Ihr seid herzlich willkommen, Termine werden frühzeitig bekannt gegeben.



In diesem Sinne, frohe Weihnachten und einen Guten Rutsch in ein hoffentlich erfolgreiches Neues Jahr.

Marco Cassol



Aus den Gemeinden

Entwicklung der touristischen Infrastruktur

In den vergangenen Monaten haben wir uns in den Neetzer Ratsgremien ausführlich mit der touristischen Infrastrukturentwicklung beschäftigt. Zur Entwicklung von Plänen und Konzepten hat uns ein Fachbüro unterstützt. Bereits im vorherigen Jahr hatten wir dazu einen Förderantrag beim Landkreis Lüneburg gestellt, wobei uns ein Zuschuss von 18.000€ bewilligt wurde. Dies entspricht in etwa der Hälfte der Gesamtkosten. In den verschiedenen Sitzungen wurde unter Beteiligung der Öffentlichkeit herausgearbeitet, was wir in der Gemeinde Neetze touristisch zu bieten haben. Dies waren unter anderem unsere Wassermühlen, die gastronomischen Angebote, das Buckelgräberfeld und verschiedene Fremdenzimmer. Weiter haben wir attraktive Rad- und Wanderrouten erstellt und hieraus Karten erarbeitet. Die Ergebnisse unseres Gesamtprojektes werden wir zukünftig in verschiedenen Formen wahrnehmen und davon auch selbst



im Naherholungsbereich profitieren können. Neben einer Bewerbung unserer Ausflugsziele über das Internet werden parallel Flyer gedruckt. Anfang des kommenden Jahres kommen dann noch Wegeweiser und Infotafeln dazu. Damit kommen wir unserem Ziel näher, die Lücke in der Tourismusentwicklung zwischen der Samtgemeinde Scharnebeck und der Stadt Bleckede zu schließen. Im Vergleich zu unseren Nachbarn, die mit ihrem Schiffs-

hebewerk und der Elbtalau große Magnete haben, sind wir touristisch noch schwach aufgestellt. Daher planen wir im kommenden Jahr noch weitere Projekte wie das Errichten weiterer Aussichtsplattformen. Auch hierzu wollen wir wieder einen Förderantrag beim Landkreis stellen. Um nun in der gesamten Ostheide die touristische Entwicklung ins Rollen zu bringen, habe ich dort im Zuge der Haushaltsplanberatungen 2025 den Antrag gestellt, Gelder bereitzustellen. Die Samtgemeinde Ostheide hat zwar seit Jahrzehnten die Aufgabe der Tourismusförderung von den Gemeinden übernommen, hat aber weder ein Tourismusbüro noch ein Gesamtkonzept, um unsere vielfältigen Angebote zu bewerben. Hier ist noch erhebliches Potenzial vorhanden, mit dem wir unsere lokale Wirtschaft stärken können.

Euer Bürgermeister
Karsten Johansson



Gas- und Wasserinstallation
Bauklempnerei
Sanitärinstallation
Gasheizung
Brennwerttechnik
Wartung und Service
Beratung
Solaranlagen

HELMUT KLOSE
Gas-, Wasser-
installations GmbH

Feldstraße 2
21403 Wendisch Evern
Tel. 041 31 / 593 50
Fax 041 31 / 556 47

Oliver Hilmer
Zaun- und Wegebau

von-Estorff-Str. 21
21398 Neetze

Mobil: 0170/3803991
E-Mail: ohilmer@t-online.de

Wilfried Gäbel
MALERMEISTER

Inh. Frank Gäbel

21398 Neetze Lüneburger Landstraße 30
☎ 05850/97 126 - 30 Fax:05850/97 126 - 28

E-Mail: Malermeister-Frank-Gaebel@t-online.de
www.maler-gaebel.de

ALLES IN FUTTER!

21339 Lüneburg
neben Kaufland und McDonald's
Böcklerstraße 14, Tel: 04131 / 232317
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-19 Uhr, Sa. 9-16 Uhr

21337 Lüneburg
bei den Berufsbildenden Schulen
Am Schwalbenberg 14, Tel: 04131 / 224590
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-19 Uhr, Sa. 9-14 Uhr

DAS FUTTERHAUS
TEKESSEN GUT

Aus den Gemeinden

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende

Das Jahr 2024 war für die Gemeinde Thomasburg ein ganz besonderes Jahr. Wir durften das 900-jährige Bestehen der Gemeinde feiern, ebenso wie das 75-jährige Jubiläum des Thomasburger Sportvereins (TSV) und das 25-jährige Bestehen des Thomasburger Kindergartens. Diese Anlässe brachten zahlreiche Feierlichkeiten mit sich. Der Höhepunkt waren die Dorf- und Kulturtag Anfang September, bei denen wir ein Wochenende lang bei strahlendem Sonnenschein, viel Freude und Gemeinschaft das 900-jährige Jubiläum gebührend gefeiert haben. Zuvor hatten der TSV und der Kindergarten im Juni zu ihren eigenen Feierlichkeiten eingeladen. Ein großes Dankeschön an alle, die zu diesen besonderen Anlässen beigetragen haben.

Neben den Jubiläen gab es auch Veränderungen. In der Gemeindeverwaltung hat sich in diesem Jahr einiges getan. Im Frühjahr zog das Gemeindebüro in die Straße „Kirchring“ in Thomasburg um. Zum 01.07.2024 wurden Herr Hagel zum Gemeindegeldverwalter und Herr Harst zum stellvertretenden Gemeindegeldverwalter berufen,

und sie übernehmen nun wichtige Aufgaben der Verwaltung.

In diesem Jahr konnten einige Kleinstprojekte im Rahmen der sozialen Dorfgemeinschaft abgeschlossen werden. Der Jugendplatz in Bavendorf wurde fertiggestellt, und am 03.11.2024 fand die Einweihung Schutzhütten statt. Diese Orte bieten nicht nur Platz für gesellige Zusammenkünfte und Pausen, sondern in Wiecheln gibt es auch die Möglichkeit, E-Bikes aufzuladen, da dort dank Sponsoren eine E-Bike-Ladestation errichtet wurde.

Mit dem Blick auf das neue Jahr gerichtet, wird die Gemeinde Thomasburg die finanziellen Mittel gut im Blick haben müssen. Der Ansatz im Haushalt für 2025 ist erneut negativ. Entsprechend können keine großen Projekte für das kommende Jahr geplant werden. Dennoch werden wir kleinere Dinge umsetzen. Dazu gehört unter anderem die Anschaffung von zwei neuen Fußballtoren für den Spielplatz in Ragel zum Gemeindegeldverwalter und Herr Harst zum stellvertretenden Gemeindegeldverwalter berufen, und sie übernehmen nun wichtige Aufgaben der Verwaltung.

auch für weitere Kleinstvorhaben der sozialen Dorfgemeinschaft wird wieder Geld eingestellt. Zudem soll die Bushaltestelle in Wennekath barrierefrei umgebaut werden. Für diese Maßnahme erhält die Gemeinde wie zuletzt eine Förderung vom Land Niedersachsen. Weitergehend ist geplant, mehrere Defibrillatoren innerhalb der Gemeinde anzuschaffen und für die Bürgerinnen und Bürger zugänglich zu machen.



Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und einen gesunden Start in das Jahr 2025!

Sina Koch

MAIK SOETBEER
Heizung.Sanitär.Solar

Buchenweg 1 | 21400 Wendhausen
Tel. 041 37 - 27 49 642 | Mobil 01 51 - 54 66 84 78
maik-soetbeer@gmx.de
www.sanitaer-heizung-soetbeer.de

KARBACH BEDACHUNG

Alexander Karbach
Bockelheide Hof
21398 Neetze

05850 - 9728778
0175 - 4042114
info@karbach-bedachung.de

Dachdeckermeister & Klempnermeister

Dachdeckungen
Außenwandbekleidungen
Abdichtungstechnik
Solartechnik
Wärmedämmtechnik

Dachdeckungen in Metall
Dachentwässerungen
Restauration Metallornamente
Kunsthandwerk
Holzarbeiten

Mitglied der Dachdecker-Innung Lüneburg

www.karbach-bedachung.de

LAND & GARTENBAU
GEHÖLZ & BAUMPFLEGE

Karsten Jenkel e. K.
Gartenbau, Baumpflege, Spielplatzbau

FLL - zertifizierter Baumpfleger u. Baumkontrolleur
FLL/BSFH - zertifizierter Spielplatzprüfer u. Spielplatzbauer

Deichstr. 25 • 21354 Bleckede /Brackede
Tel. 058 57 - 977 250 • mobil 0171 - 27 77 809
Fax 058 57 - 977 251 • karsten-jenkel@t-online.de
www.gartenbau-karstenjenkel.de

FLL/BSFH-zertifizierter Spielplatzprüfer u. Spielplatzbau
FLL-zertifizierter Baumpfleger u. Baumkontrolleur

Spielplatzservice Nord

Karsten Jenkel
Inhaber/Geschäftsführer

mobil: 01 71 / 2 77 78 09

Helmstorfer Straße 85, 21218 Seevetal
E-Mail: spielplatzservice-nord@t-online.de
www.spielplatzservice-nord.de

VASTORF

Aus den Gemeinden

30er-Zone in der Gemeinde Vastorf

Seit Juli 2024 hat der Landkreis Lüneburg genehmigt, dass auf den Gemeindestraßen innerhalb der Ortschaften in Gifkendorf, Volkstorf und Vastorf die Geschwindigkeit von 50 auf 30 km/h reduziert wird. In Rohstorf wurde diese Geschwindigkeitsreduzierung schon zu einem früheren Zeitpunkt eingeführt. Nach dem Aufstellen der 30 km/h Schilder wurde durch Geschwindigkeitsmessungen festgestellt, dass sich die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer nur begrenzt an die neue Geschwindigkeit halten. Besonders auffällig ist die erhöhte Geschwindigkeit am

Dorfgemeinschaftshaus in Vastorf mit dem angrenzenden Spielplatz und in Rohstorf von der Bundesstraße kommend. Hier werden teilweise die Geschwindigkeiten erheblich überschritten. Nach Meinung der CDU-Fraktion müssen hier weiter Hinweisschilder oder aufgebrachte Maskierungen auf den Straßen vorgesehen werden. Um eine langfristige Geschwindigkeitsreduzierung zu erreichen, sollten bauliche Maßnahmen wie Straßenverengungen o.ä., wo dieses möglich und sinnvoll ist, angedacht werden. In Rohstorf sind im Bereich der Orts-

einfahrten durch das Förderprogramm "soziale Dorfentwicklung" solche baulichen Maßnahmen schon in Planung.

Hiermit möchten wir noch einmal an alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer appellieren, sich an die vorgesehenen Geschwindigkeiten, besonders vor Spielplätzen, zu halten. Aber auch an anderen Orten kann es durch auf der Straße spielende Kinder zu gefährlichen Situationen kommen.

Bitte nehmen Sie Rücksicht!

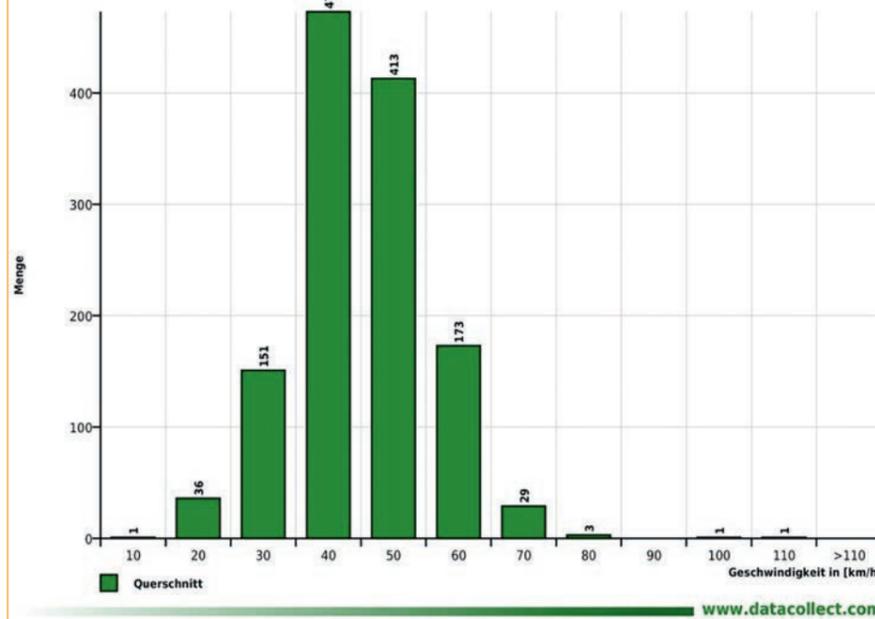


Karsten Halbensleben

Messung am DGH in Vastorf

Messstelle		Zeitbereich	
Name	Vastorf-1	Startdatum	09.10.2024 20:00
Rtg. kommend (Name)	Vastorf	Enddatum	16.10.2024 17:59
Rtg. gehend (Name)	Gifkendorf	Tage	Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So
Vmax StVO	30	Zeitintervall	60 Minuten
Kommentar		Zeitfenster / Tag	00:00 - 23:59
Gerätetyp	DSD		

Geschwindigkeits-Histogramm



WENDISCH EVERN

Aus den Gemeinden

Aktivitäten Gemeinderat Wendisch Evern

Die Gemeinde beteiligt sich als Gesellschafterin an der Bürgerwindpark GmbH, die den Bau von (maximal drei) Windkraftanlagen in der Gemarkung der Gemeinde vorantreibt. Die Anlagen sollen diesseits und jenseits des Elbe-Seitenkanals auf Vorrangflächen für Windkraft entstehen. Im aktuellen Planungsstand des Regionalen Raumordnungsprogrammes (RROP) des Landkreises sind diese Flächen derzeit ausgewiesen. Eine endgültige Verabschiedung des RROP und damit eine gewisse Planungssicherheit, wird es aber wohl erst in der zweiten Hälfte 2025 geben.

Die Beteiligung an der Gesellschaft macht für uns Sinn (und war im Rat auch bei den anderen Fraktionen nicht strittig), da wir aufgrund der räumlichen Gegebenheiten in Wendisch Evern nur wenig Möglichkeiten haben, einen Beitrag zur Energiewende zu leisten. Die auf private Initiative mit Unterstützung des Bauernverbandes etablierte Gesellschaft bietet uns die Gelegenheit, als Gemeinde finanziell von den Windkraftanlagen zu profitieren. Für uns war daher klar, wenn auf unserem Gebiet schon Windkraftanlagen gebaut werden, sollten wir als Gemeinde - und damit alle Wendisch Everner - davon auch profitieren. In welcher Form zu einem späteren Zeitpunkt auch die direkte Beteiligung von BürgerInnen möglich sein wird, ist noch offen.

Der Bebauungsplan für die Erweiterung des Sportparks ist auf der Zielgeraden. Inwieweit dort Möglichkeiten jenseits des Vereinssports geschaffen werden können, ist leider nach wie vor unklar. Es besteht seitens der anderen Fraktionen im Rat leider wenig Bereitschaft, dort als Gemeinde auf Basis zahlreicher Vorschläge auch aus den Workshops zur Dorfentwicklung,

selbst aktiv zu werden. Ob hier der vom Rat ernannte „Dorfmoderator Sport“, Martin Leupold, der zum Thema schon etliche Ideen eingesammelt hat, Bewegung in die Sache bringen kann, bleibt abzuwarten.

Erst Ende November haben in der Gartenstraße, Ecke Niendorfer Weg Sanierungsmaßnahmen begonnen. Diese sollen, passendes Wetter vorausgesetzt, noch in diesem Jahr abgeschlossen werden.

In einer separaten Satzung hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 12.11.24 die Hebesätze für die Grundsteuer neu festgelegt. Dies war notwendig, um ab 2025 nach der Grundsteuerreform die Steuern ordnungsgemäß einzuziehen zu können. Ziel war es dabei, das Gesamtaufkommen der Grundsteuer aufkommensneutral zu halten. In Summe nimmt die Gemeinde also nicht mehr oder weniger Grundsteuern ein. Für die/den Einzelne(n) wird es aber, aufgrund der Neubewertung der Grundstücke und Immobilien durch die Finanzämter, zu veränderten Beträgen kommen.

Für einige Unruhe hat ein Antrag der SPD-Fraktion in der Ratssitzung vom 08.08.24 gesorgt. So soll laut Antrag, die Gemeinde an die Samtgemeinde herantreten, damit diese die Trägerschaft einer ggf. neu zu bauenden Mehrzweckhalle übernimmt. Dies wurde nach längeren Diskussionen und mehreren Umformulierungen gegen unsere Stimmen auch so beschlossen. Auch wenn wir seitens der CDU-Fraktion weiterhin der Meinung sind, dass die bestehende Halle modernisierungsfähig ist und in der Hand der Gemeinde bleiben sollte, kann man hier sicher anderer Meinung sein. Überrascht war man aber offensichtlich über das starke Interesse an diesem Thema, das sich

durch eine große Schar an ZuschauerInnen bei der Ratssitzung und die Übergabe von mehr als 300 Unterschriften gegen die Übergabe der Trägerschaft äußerte.

Ich hoffe weiterhin, dass es gelingt, das Thema Mehrzweckhalle genauso wie die übrigen Planungen zur Entwicklung der Grundschule zur Ganztagschule und der damit verbundenen Schaffung von Nutzungsmöglichkeiten für die Bevölkerung, sachlich zu diskutieren. Selbstverständlich muss es für die weiteren Planungen Gespräche mit der Samtgemeinde geben. Genau deshalb haben wir gemeinsam die Phase 0 / Dorfentwicklung durchgeführt. Dazu hätte es aber nicht eines solchen Ratsbeschlusses bedurft, insbesondere nicht, wenn dieser Ergebnisse der Planungen vorwegnimmt.

Vielleicht beruhigen sich über die Advents- und Weihnachtszeit die Gemüter wieder ein wenig und wir können im neuen Jahr mit guten Sachargumenten die beste Lösung für Wendisch Evern erreichen!

Dazu haben die CDU-Fraktionen aus Samtgemeinde und Gemeinde einen weiteren Vorschlag in Ergänzung zu den Entwürfen der Planer aus der Phase 0 in die Lenkungsgruppe bzw. die kommunalen Gremien eingebracht. Auch hier ist das Ziel, eine nachhaltige, finanzierbare und für Wendisch Evern passende Lösung zu finden.

In Namen der CDU-Fraktion und des Ortsverbandes wünsche ich allen LeserInnen besinnliche Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Christian Hauschildt

www.manzke.com

Produkte und Dienstleistungen rund um den Bau.

MANZKE
 Gewerbegebiet 1
 21397 Volkstorf
 Telefon: 041 37/814-01
 Telefax: 041 37/814-300
 info@manzke.com

DREBOLD BESTATTUNGEN

- Im Trauerfall sind wir für Sie da -

- Trauerbegleitung
- Erd-, Feuer-, Seebestattungen und Friedwald®-Bestattungen
- Überführungen
- Bestattungsvorsorge
- Tag- und Nachtbereitschaft

21398 Neetze/SG Osteide
 21365 Adendorf
 21379 Scharnebeck
 21436 Marschacht
 21369 Nahrendorf

05850 302

HERMANN BAUCH

Lohnunternehmen — Transporte
 Erdarbeiten — Wegebau

21400 Holzen
 Tel. 0 41 37 - 78 52 Fax 0 41 37 - 70 08

EDEKA
Stefan Klein
 Käthe-Krüger-Straße 2
 21337 Lüneburg
 Tel. (0 41 31) 5 30 71
 Fax (0 41 31) 5 77 49

*Ihr freundlicher Frischemarkt.
 Parken ist bei uns kein Problem!*

Aus den Gemeinden

Schulden und Steuerlast weiter erhöhen?

Die Samtgemeinde Ostheide und ihre Kommunen stehen vor großen Herausforderungen.

Nach §23 des Niedersächsischen Schulgesetzes tritt der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung in den Grundschulen 2026 in Kraft. Deshalb gibt es für die Schulen in Neetze, Barendorf und Wendisch Evern Pläne zum Neubau, Umbau oder zur Erweiterung.

Weiterhin steht in der Samtgemeinde der Neubau von 4 Feuerwehren an, um nur einige Beispiele zu nennen.

Gemäß Verwaltungsentwurf vom 30.10.2024 weist die Investitionssumme der SG Ostheide für 2025/26 19 Mio € aus. Der Jahresetat beträgt im Vergleich 12 Mio €.

In den Jahren bis 2029 ist eine Erhöhung der Investitionssumme auf ca. 40 Mio € ausgewiesen, sodass eine Zins- und Tilgungsbelastung von jährlich ca.1 Mio € zu erwarten ist. Demzufolge wird sich auch die Steuerlast der Bürger erhöhen.

In diesem Zusammenhang stellt der Landesrechnungshof fest, dass die Kommunen immer tiefer in die roten Zahlen geraten, der Schuldenstand dramatisch ist. Die Gemeinden stehen am Rand ihrer Leistungsfähigkeit (s. LZ 15.11.24), was o.g. Investitionssummen bestätigen.



Der überdimensionalen Planung soll der Dorfplatz – das Herzstück – geopfert werden. Die Mehrzweckhalle ist in keiner Variante in ihrer bisherigen Form und Nutzung vorgesehen.

Wer politische Verantwortung trägt sollte sich fragen:

- Würde ich als Privatperson Investitionen tätigen, wenn Zins und Tilgung noch Kinder und Enkel belastet?
- Würde ich mein Eigenheim lieber abreißen und neu bauen statt über Sanierung oder Umbau nachzudenken?

Die Fraktionen der CDU Samtgemeinde und Gemeinde Wendisch Evern haben eine Machbarkeitsstudie beauftragt und diese als Ergänzung zu o.g. 2 Varianten eingereicht.

Vielleicht regt das besinnliche Weihnachtsfest zum Nachdenken an?

Ich wünsche allen LeserInnen frohe Festtage sowie ein friedvolles neues Jahr.



Gudrun B. Teickner

In Wendisch Evern wurde die „Phase 0“ zur Schul- und Dorfentwicklung durchgeführt, wobei zum Schluss 2 Varianten zum Um/Neubau der Grundschule vorgestellt wurden.

Investitionssummen wurden in den Work Shops nicht diskutiert. Die 2 Varianten wurden klein und schön geredet, damit die Politik diese durchwinkt.

Kritik von Bürgern diesbezüglich war unerwünscht und wurde im Keim erstickt.



UMB AU
SANIERUNG
FLIESENARBEITEN



Nico Eggert Bau

Gartenstraße 2 · 21403 Wendisch Evern
Mobil: 0172 - 32 62 691

www.nico-eggert-bau.de · E-Mail: eggert.nico@web.de

Meisterbetrieb Bryndel GmbH

Demnächst neue Wohnungen in Dahlenburg im



Kaiser-Quartier

nähere Informationen unter:

www.Bryndel.de

Aus der Samtgemeinde

Jahreshauptversammlung 2024

Die Mitglieder des CDU Samtgemeindeverbandes Ostheide haben auf der Jahreshauptversammlung 2024 am 28.10.2024, die in diesem Jahr in Wendisch Evern stattfand, den Vorsitzenden Karsten Halbensleben, sowie sein Stellvertreter Karsten Johansson mit großer Mehrheit wiedergewählt. Bestätigt wurde auch Dörte Willenbockel als Schatzmeisterin, sowie Gudrun Teickner, Christian Striepe, Marco Casol und Joern Krumstroh als Beisitzer.

In seiner Dankesrede hat der neue und alte Vorsitzende Karsten Halbensleben sich für das große Vertrauen bedankt und die Ziele für die nächsten zwei Jahre abgesteckt. Die wichti-

gen Ziele sind die Bundestagswahlen 2025 mit unserem Bundestagskandidaten Dr. Marco Schulze für den Wahlkreis 37 und die Kommunalwahl 2026 in der Samtgemeinde Ostheide zu gewinnen.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurde Wilfried Strauer für seine 50-jährige Mitgliedschaft geehrt. Die Ehrenurkunde mit Glückwunsch vom Bundesvorsitzenden bzw. Kanzlerkandidat Friedrich Merz wurde vom Vorsitzenden des CDU Samtgemeindeverbandes Ostheide Karsten Halbensleben feierlich übergeben. Helmut Uebel war leider an diesem Tag erkrankt und konnte daher seine Eh-

renurkunde für seine 40-jährige Mitgliedschaft nicht entgegennehmen. Diese Übergabe wurde zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt. Beiden Politikern zollen wir Dank und Anerkennung für Ihre geleistete Arbeit in der Kommunalpolitik.

Zu Gast war die stellv. Kreisvorsitzende und Landtagsabgeordnete Anna Bauseneick, die gemeinsam mit unserem Bundestagskandidaten Dr. Marco Schulze den Anwesenden einen Überblick über die Themen gab, die auf Bundes- und Landesebene aktuell sind.

Die Redaktion



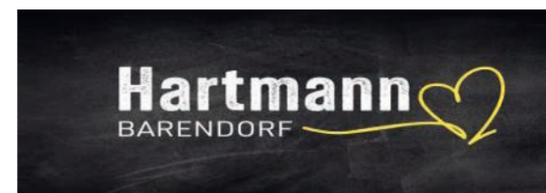
Wilfried Strauer – seit 50 Jahre Mitglied



Vorstand mit Gästen



Helmut Uebel – seit 40 Jahre Mitglied



Edeka Gebr. Hartmann GmbH
Lüneburger Str. 2a, 21397 Barendorf
Tel. 04137 / 1408 Fax 04137 / 1458
gebr.hartmann.nord@edeka.de

ALTERNATIVE PFLEGE

Cordula Alemeier
Süttorfer Weg 20a in Neetze
www.alternative-pflege.net
05850 / 971342

TAGES PFLEGE

AMBULANTE PFLEGE

Professionelle Betreuung in Wohlfühlumgebung

Tätig im gesamten Landkreis Lüneburg

Aus der Samtgemeinde



Und alles Gute für
das neue Jahr 2025!

LVM-Versicherungsagentur
Axel Krambeer
Im Stadtkamp 3
21397 Barendorf
Telefon 041378087770
www.krambeer.lvm.de



SAMTGEMEINDE OSTHEIDE



JUGENDBEGEGNUNG IN CRIQUETOT L'ESNEVAL

Wer fährt mit in die französische Patengemeinde?

In den Osterferien (vom 07. bis 14.04.2025) findet wieder ein Besuch in unserem Partnerschafterkanton Criquetot L'Esneval in der Normandie statt.

Jugendliche im Alter zwischen 12 und 18 Jahren aus der Samtgemeinde Ostheide haben die Möglichkeit, gegen einen Kostenbeitrag von 80,00 € an der Fahrt teilzunehmen.

Die Abfahrt erfolgt am Montag, dem 07.04.2025 um 23:00 Uhr am Rathaus in Barendorf. Die Ankunft in Criquetot L'Esneval ist am folgenden Tag gegen 16:00 Uhr geplant. Dort erfolgt dann die Unterbringung in den Gastfamilien.

Die Abfahrt in der Normandie wird am Sonntag, dem 13.04.2025 erfolgen, die Ankunft erwarten wir hier in Barendorf am Rathaus am Montag, dem 14.04.2025 im Laufe des frühen Vormittags.

Anmeldungen werden entgegengenommen von der Samtgemeindeverwaltung, Frau Carola Burmester, Tel. 04137/8008-51 oder per E-Mail: carola.burmester@ostheide.de

OFAJ DFJW Das Programm wird fördernd unterstützt durch das Deutsch-Französische Jugendwerk (DFJW) www.dfjw.org

Aus der Samtgemeinde

Bürgerfest zum 50. Jubiläum der Samtgemeinde Ostheide

Am 15. September haben viele Ostheidjinnen und Ostheidjer bei strahlendem Spätsommerwetter anlässlich des Samtgemeindejubiläums das 50-jährige Bestehen der Ostheide mit einer kulturellen Fahrradtour gefeiert. Zum Start in Barendorf waren ca. 50 Menschen erschienen, die Hälfte von ihnen nahmen dann anschließend auch an der Fahrradtour teil, der sich unterwegs immer wieder neue Radlerinnen und Radler anschlossen.

Mit einer Dudelsackfanfare von Rainer Sievers und herzlichen Begrüßungsworten von Samtgemeindebürgermeister Norbert Meyer und vom Barendorfer Bürgermeister Jens Könke, wurde der erste Pinselstrich für das große, sechsteilige Bürgerbild gesetzt, das nun im Rathaus der Samtgemeinde Ostheide zu bewundern sein wird. Diese Mitmalaktion war das verbindende Element des Jubiläums. Sie wurde von den Künstlerinnen Andrea Grube und Silke Reichardt geleitet.

Ob Musik und Tanz, Mitmachtheater, Zauberszene oder Kuchenbuffet – in jeder Gemeinde gab es einen etwa einstündigen Aufenthalt mit unterschiedlichen Programm-Highlights, an denen sich Groß und Klein erfreuen konnten.

Dass diese Aktionen möglich waren, ist vielen Mitbürgerinnen und Mitbürgern zu danken, die sich mit tollen Ideen und viel Engagement eingebracht hatten. Allen sei hiermit nochmals herzlich gedankt!

An diesen besonderen Moment in der Geschichte der Samtgemeinde wird auch eine Fotoausstellung erinnern, die von Claudia Kutzick und Karin Kuntze gestaltet wurde. Sie bildet den Anfang eines Zeitdokuments, das in den nächsten Jahren fortgeschrieben werden soll. **Karin Kuntze**



Einige Impressionen von diesem festlichen Tag



Neubau
Renovierung Restaurierung
Altbau

Jens Reimers
Maurermeister

Honenberg 3 • 21398 Neetze
Tel. 0 58 50 - 12 25 • Mobil 0171 - 99 48 468

Kfz Meisterbetrieb
Elias Khalaf

Service und Reparaturen
für alle Marken

Dorfstraße 3, 21397 Vastorf
Mobil: 015788728282
Festnetz: 04137/810181
Fax: 04137/810183
info@kfz-mek.de
www.kfz-mek.de

Montag - Donnerstag:
08:00 - 18:00 Uhr
Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr
(NUR telefonisch erreichbar)

Werkstattersatzwagen

BuGG

Oswald
gARTen

Tel: 04131 72 72 88 0 | oswaldgarten.de

Mitglied beim Bundesverband GebäudeGrün e.V. und beim GaLaBau Bundesverband e.V.

Aus dem Landtag

Liebe Ostheidjerrinnen und Ostheidjer,

die Weihnachtszeit ist eine Zeit zum Innehalten, um dann mit Zuversicht nach vorne zu blicken.

Ich möchte mich heute bei Ihnen von Herzen bedanken für die vielen Momente, in denen wir zusammen an einem Strang gezogen haben, um unsere Region ein Stück besser zu machen. Ob im Ehrenamt, in den Vereinen oder einfach durch kleine Gesten im Alltag – Ihr Engagement zeigt, was Gemeinschaft bedeutet.

Der Fachkräftemangel, die bürokratischen Hürden und die unter anderem daraus resultierende Stagnation des Wirtschaftswachstums zeigen uns deutlich, dass wir neue Wege brauchen, damit Deutschland wieder nach vorne kommt. Jetzt ist die Zeit, unsere Wirtschaft wettbewerbsfähiger zu machen, Innovationen zu fördern und Investitionen zu sichern.

Bildung ist dabei der Schlüssel für langfristigen Erfolg. Wir brauchen eine gute Bildung ab Tag eins, sowie ein attraktives Förderungs- und Weiterbildungsangebot.

Weihnachten schenkt uns dafür Hoffnung – und jede Herausforderung, die vor uns liegt, birgt auch eine Chance. Lassen Sie uns das neue Jahr gemeinsam mit Mut und Zuversicht angehen.

Wie Richard von Weizsäcker so treffend sagte: "Zu Weihnachten empfinden wir besonders stark, wie eng wir in der Familie zusammengehören und was wir ihr verdanken."



In diesem Sinne wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches Jahr 2025.

Ihre

Anna Bauseneick Mdl

E-Mail: info@anna-bauseneick.de
 Instagram/TikTok: [@anna_bauseneick](https://www.instagram.com/anna_bauseneick)
 Facebook: [@bauseneick.CDU](https://www.facebook.com/bauseneick.CDU)
www.anna-bauseenick.com

Frohe Weihnachten!



Stefan Beyer & Thorsten Nack GmbH

Maurer- & Betonbauermeister - Restaurator im Maurerhandwerk

■ Bauplanung ■ Bauausführung

Büro: Milchberg 4A in 21398 Neu Neetze
 Lager: Ortsgarten 14B in 21398 Neu Neetze
 fon: 05850 - 97 14 26 mobil 01711713677
 info@beyer-nack-bau.de mobil 01772106930

IMPRESSUM

Herausgeber:
 CDU-Samtgemeindeverband,
 Karsten Halbensleben,
 Im Baumgartenfeld 18,
 21397 Vastorf, Fon: 0160 / 94151283, Mail: karsten@halbensleben.de,
 Auflage: 5000

Redaktion: Gudrun B. Teickner

Anzeigenbetreuung: Karsten Johansson, Fon: 0 58 50-97 28 55, Mail: KJohansson@gmx.de

Artikel mit vollen Namen geben die Meinung des Verfassers wieder. Kürzungen von Artikeln werden nur nach redaktionellen Gesichtspunkten vorgenommen, ohne den Inhalt wesentlich verändern zu wollen.